

Vita 34 startet erfolgreich in das Jahr 2016 Stammzellexperten veröffentlichen Quartalsergebnisse

Vita 34, die größte private Stammzellbank im deutschsprachigen Raum, ist äußerst erfolgreich ins Jahr 2016 gestartet. Im ersten Quartal konnte das Leipziger Biotech-Unternehmen eine Steigerung der Gesamtleistung um 16,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen (Q1 2016: 4,0 Mio. Euro, Q1 2015: 3,4 Mio. Euro). Und auch die Umsatzerlöse erhöhten sich im gleichen Zeitraum um 24,2 Prozent auf insgesamt 3,8 Mio. Euro (Q1 2015: 3,1 Mio. Euro). Damit schreibt Vita 34 die eindrucksvolle Erfolgsgeschichte der letzten Jahr unverändert weiter fort.

Dr. André Gerth, Vorstandsvorsitzender der Vita 34 AG, kommentiert den erfreulichen Geschäftsverlauf: "Vita 34 hat das das Geschäftsjahr 2016 nicht nur aus Sicht der Zahlen erfolgreich begonnen - wir haben auch die Integration der im letzten Jahr erworbenen Tochtergesellschaften weiter vorangetrieben, insbesondere die der StemCare ApS in Dänemark." Kurzfristig sei der Integrationsprozess zwar mit höheren Kosten verbunden, mittelfristig aber werde die Profitabilität durch die Nutzung von Synergie-Effekten und die damit verbundenen Effizienzsteigerungen deutlich zunehmen.

Dazu trägt auch das immer weiter wachsende Netzwerk seinen Teil bei. So schloss Vita 34 im ersten Quartal neue Kooperationsverträge mit Partnern in Dubai und dem Libanon ab. Im Rahmen dieser Partnerschaften übernimmt Vita 34 die Aufgaben der Prozessierung, Testung und Kryokonservierung von Nabelschnurblut und -gewebe. Die Partnerunternehmen sind verantwortlich für die Vermarktung in den jeweiligen Ländern, die Schulungen der Kliniken sowie für die Entnahme und den Transport der Präparate nach Leipzig. "Vertriebs- und Marketingpartnerschaften sind eine wichtige Säule unserer Wachstumsstrategie. Wir sichern damit unsere Position als unangefochtener Marktführer im deutschsprachigen Raum und schaffen gleichzeitig ein solides Fundament, um unseren Marktanteil in interessanten Auslandsmärkten weiter zu erhöhen", ergänzt Dr. Gerth.

Neben der Erschließung neuer Märkte will Vita 34 auch durch innovative Produkte und neue Anwendungsmöglichkeiten auf Basis von Stammzellen weiter wachsen. Dafür investiert das Unternehmen fortlaufend in eigene Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten. Denn die Leipziger sind überzeugt: Stammzellen aus dem Nabelschnurblut können perspektivisch die heute etablierte Therapien zur Behandlung von Knorpeldefekten, Sehnen- und Sportverletzungen sowie Arthrose ergänzen und teilweise sogar ersetzen. Vita 34 bietet die Möglichkeit, genau dieses Potential zu sichern und mit der Einlagerung von Stammzellen aus der Nabelschnur und dem Nabelschnurgewebe für diesen Fall Vorzusorgen. Leider haben aber viele Menschen nicht die Möglichkeit, auf eigenes Nabelschnurblut zurückzugreifen. Daher erforscht Vita 34 auch das Potential anderer Stammzellquellen, um daraus anwendbare Produkte entwickeln.

„Wir sind überzeugt davon, dass die Stammzellforschung weiterhin große Fortschritte macht und völlig neue Möglichkeiten entstehen, auch die großen Volkskrankheiten oder vermehrt im Alter auftretende Erkrankungen therapieren zu können“, glaubt Dr. Gerth. Einschätzungen führender Wissenschaftler gehen davon aus, dass in naher Zukunft jeder siebte Mensch im Laufe seines Lebens eine

Vita 34 AG

Ihr Ansprechpartner:
Dr. André Gerth
(Vorstandsvorsitzender)

Telefon: +49 (0)341 48792-40
Telefax: +49 (0)341 48792-39
E-Mail: andre.gerth@vita34.de
Internet: www.vita34.de

Leipzig HRB 20339
Amtsgericht Leipzig
Ust.-IdNr.
DE 239 733 620

Dr. André Gerth
(Vorstandsvorsitzender)
Falk Neukirch (Vorstand)
Dr. Hans-Georg Giering
(Aufsichtsratsvorsitzender)

Commerzbank
IBAN: DE57 8604 0000 0100 3334 00
BIC: COBADEFFXXX

Therapie mit Hilfe von Stammzellen benötigen könnte. Ziel der Bemühungen von Vita 34 ist es, allen Menschen Zugang zu neuen Produkten oder Therapien auf Basis von Stammzellen zu ermöglichen.

Über Vita 34

Die Vita 34 AG mit Sitz in Leipzig ist die größte und erfahrenste Stammzellbank im deutschsprachigen Raum. Das 1997 gegründete Unternehmen ist Spezialist für die Einlagerung von Stammzellen aus Nabelschnurblut und -gewebe sowie die Herstellung von Stammzelltransplantaten aus Nabelschnurblut. Bei Vita 34 lagern derzeit rund 145.000 Stammzelldepots von Kindern aus Deutschland und weiteren europäischen Ländern. Mit bis heute 30 Anwendungen konnte Vita 34 die hohe Qualität der zuvor im eigenen Unternehmen eingelagerten Stammzellpräparate bereits mehrfach bestätigen..

Vita 34 AG

Ihr Ansprechpartner:
Dr. André Gerth
(Vorstandsvorsitzender)

Telefon: +49 (0)341 48792-40
Telefax: +49 (0)341 48792-39
E-Mail: andre.gerth@vita34.de
Internet: www.vita34.de

Leipzig HRB 20339
Amtsgericht Leipzig
Ust.-IdNr.
DE 239 733 620

Dr. André Gerth
(Vorstandsvorsitzender)
Falk Neukirch (Vorstand)
Dr. Hans-Georg Giering
(Aufsichtsratsvorsitzender)

Commerzbank
IBAN: DE57 8604 0000 0100 3334 00
BIC: COBADEFFXXX